

# Sitzungsvorlage

Datum: 09. August 2001  
Drucksache Nr.: **01/327**  
öffentlich

**Beratungsfolge:** Planungs- und  
Verkehrsausschuss

Sitzungstermin: 29.08.01

**Betreff:**

Umbenennung des Bahnhofes in Menden

**Beschlussvorschlag:**

Der Planungs- und Verkehrsausschuß beauftragt die Verwaltung die für die Umbenennung des Bahnhofes notwendigen Schritte einzuleiten und entsprechende Haushaltsmittel für das Jahr 2002 einzustellen.

**Problembeschreibung/Begründung:**

Der Planungs- und Verkehrsausschuß hat in seiner Sitzung am 18.05.1999 beschlossen, den Bahnhof „Menden (Rheinland)“ umzubenennen. Daraufhin verhandelte die Verwaltung mit der Deutschen Bahn AG. Diese teilte mit, daß der Stadt Sankt Augustin für die Namensänderung Kosten in Höhe von 30.244,50 DM (Stand 28.09.2000) entstehen würden.

In der Sitzung des Planungs- und Verkehrsausschusses am 21.11.2000 wurde der Beschluß gefaßt, daß der Bahnhof zukünftig „Sankt Augustin“ heißen soll. Die Verwaltung wurde beauftragt, die Rechtslage hinsichtlich der Kostentragung zu überprüfen.

Die vom Rechtsamt durchgeführte Überprüfung ergab, daß die Kosten von der Stadt Sankt Augustin übernommen werden müßten. Einzelheiten zur Rechtsituation können auf Wunsch in Zimmer 205 eingesehen werden.

Um den Beschluß vom 18.05.1999 umzusetzen, ist die Einstellung der entsprechenden Mittel in den Haushalt 2002 erforderlich.

In Vertretung

Rainer Gleß  
Techn. Beigeordneter

Die Maßnahme

- hat finanzielle Auswirkungen  
 hat keine finanziellen Auswirkungen

Die Gesamtkosten belaufen sich auf DM.

- Sie stehen im  Verw. Haushalt  Vermög. Haushalt unter der Haushaltsstelle zur Verfügung.  
 Der Haushaltsansatz reicht nicht aus. Die Bewilligung über- oder außerplanmäßiger Ausgaben ist erforderlich.  
Für die Finanzierung wurden bereits veranschlagt DM, insgesamt sind DM bereitzustellen. Davon im laufenden Haushaltsjahr DM.